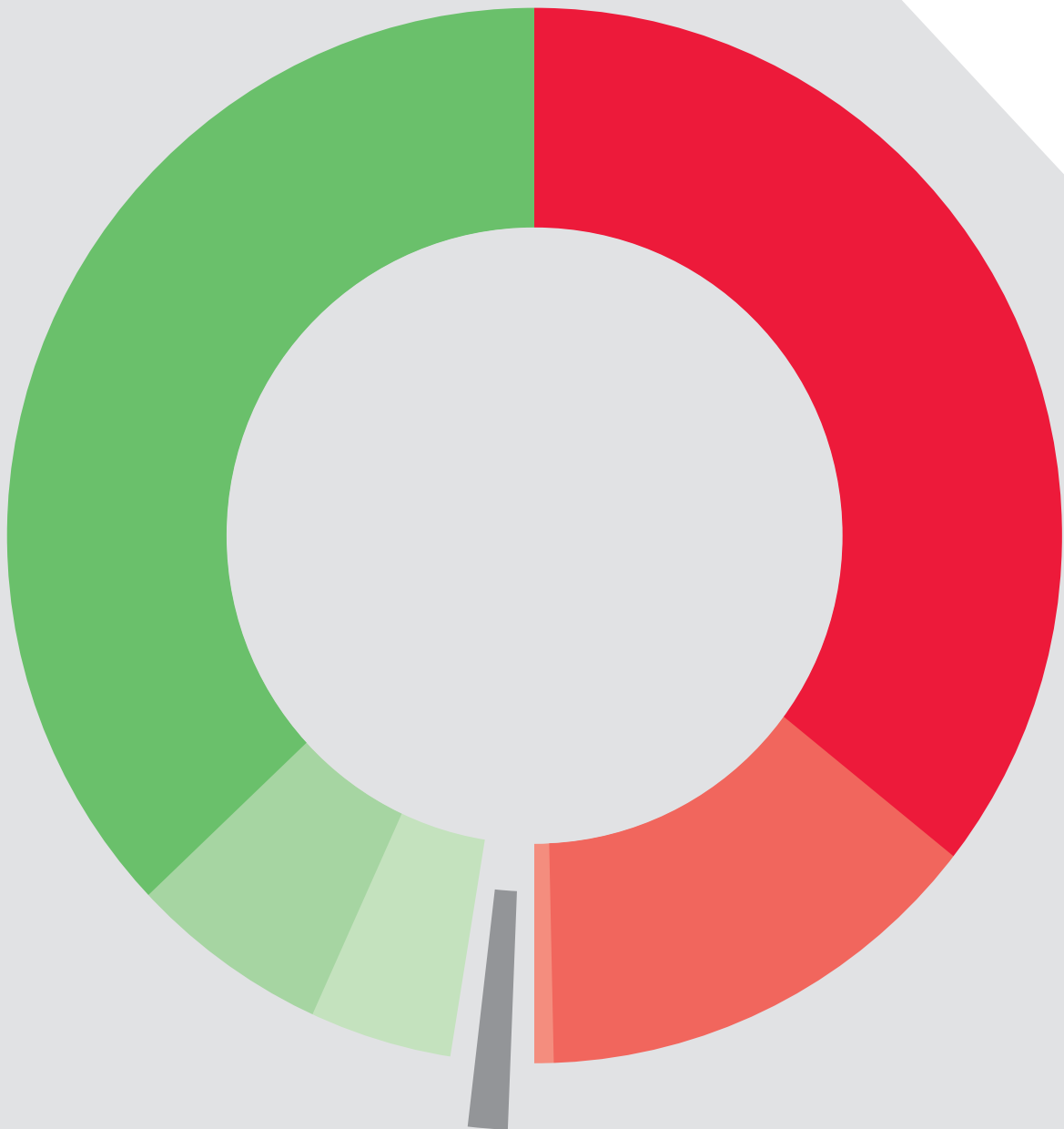


Germering in Zahlen



Der Haushalt 2026
mit Investitionsprogramm
bis 2029

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

mit dieser Broschüre informieren wir Sie über den inzwischen siebzehnten Haushalt der Stadt Germering nach den Regeln der sog. kommunalen doppelten Buchführung.

Das Zahlenwerk wurde vom Hauptausschuss am 02.12.2025 sowie am 27.01.2026 vorberaten und vom Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 10.02.2026 einstimmig beschlossen. Das Landratsamt Fürstenfeldbruck hat mit Bescheid vom 17.03.2026 seine Genehmigung erteilt.

Der städtische Haushalt gliedert sich in einen Finanzhaushalt und einen Ergebnishaushalt sowie ergänzend ein Investitionsprogramm bis 2029. Auf den folgenden Seiten stellen wir für Sie die wesentlichen Positionen aus dem Haushaltsplan 2026 vor (ohne Zahlen der Eigenbetriebe Stadthalle und Stadtwerke).

Über die aktuelle Entwicklung der städtischen Finanzen berichten wir zudem quartalsweise im Hauptausschuss des Stadtrats in öffentlicher Sitzung.

Ihre
Finanzverwaltung
der Stadt Germering

FINANZHAUSHALT 2026

Seiten 4-5

AUS LAUFENDER VERWALTUNGSTÄTIGKEIT

Seiten 6-7

AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT

Seiten 8-9

 Im **FINANZHAUSHALT** finden Sie alle Ein- und Auszahlungen der Stadt.

INVESTITIONSPROGRAMM BIS 2029

Seiten 10-11

 Im **INVESTITIONSPROGRAMM** sehen Sie die Großprojekte der nächsten 4 Jahre.

ERGEBNISHAUSHALT 2026

Seiten 12-15

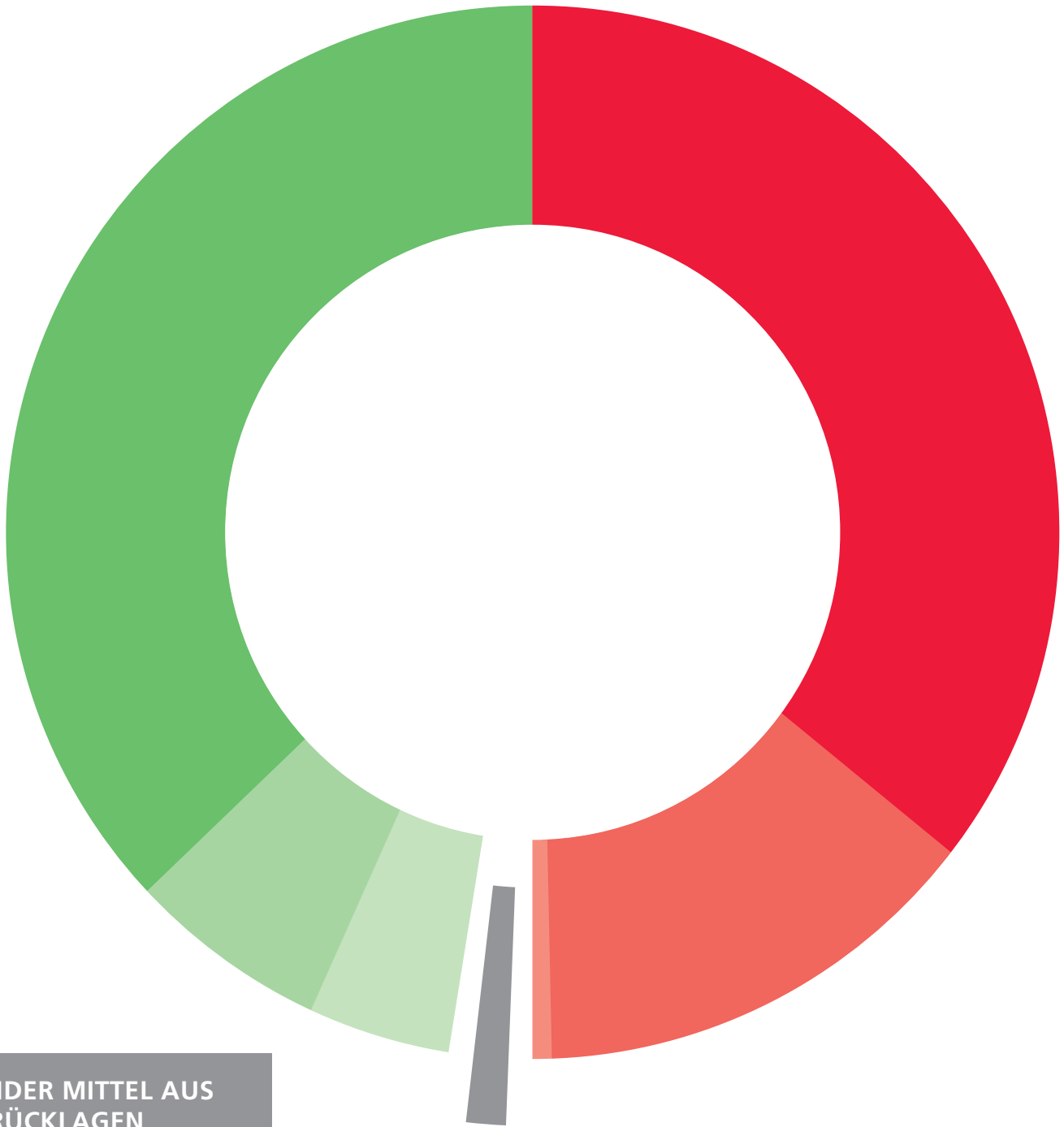
 Im **ERGEBNISHAUSHALT** finden Sie die geplanten Erträge und Aufwendungen.

GERMERING IN ZAHLEN

FINANZHAUSHALT AUS LAUFENDER VERWALTUNGSTÄTIGKEIT 2026

Der Finanzhaushalt bildet alle Einzahlungen und Auszahlungen der Stadt Germering (ohne Eigenbetriebe) ab. Er schließt 2026 mit einem Volumen von 161,2 Mio €. Sie sehen die Verteilung auf den laufenden, investiven und finanzierenden Bereich. Insgesamt werden voraussichtlich mehr Auszahlungen als Einzahlungen zu verzeichnen sein. Die Differenz wird durch eine Entnahme von vorhandenen Rücklagen sowie durch die genehmigte Kreditaufnahme in Höhe von 9,5 Mio € finanziert.

EINZAHLUNGEN 2026		
absolut	prozentual	pro Kopf
157.740.350 €	100,0%	3.847 €
aus laufender Verwaltungstätigkeit		
125.658.000 €	79,66%	3.065 €
aus Investitionstätigkeit		
22.354.950 €	14,17%	545 €
aus Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahme)		
9.727.650 €	6,17%	237 €



AUSZAHLUNGEN 2026		
absolut	prozentual	pro Kopf
161.219.950 €	100,0%	3.932 €
aus laufender Verwaltungstätigkeit		
125.450.950 €	77,81%	3.060 €
aus Investitionstätigkeit		
33.282.550 €	20,65%	812 €
aus Finanzierungstätigkeit (Tilgung)		
2.486.450 €	1,54%	61 €

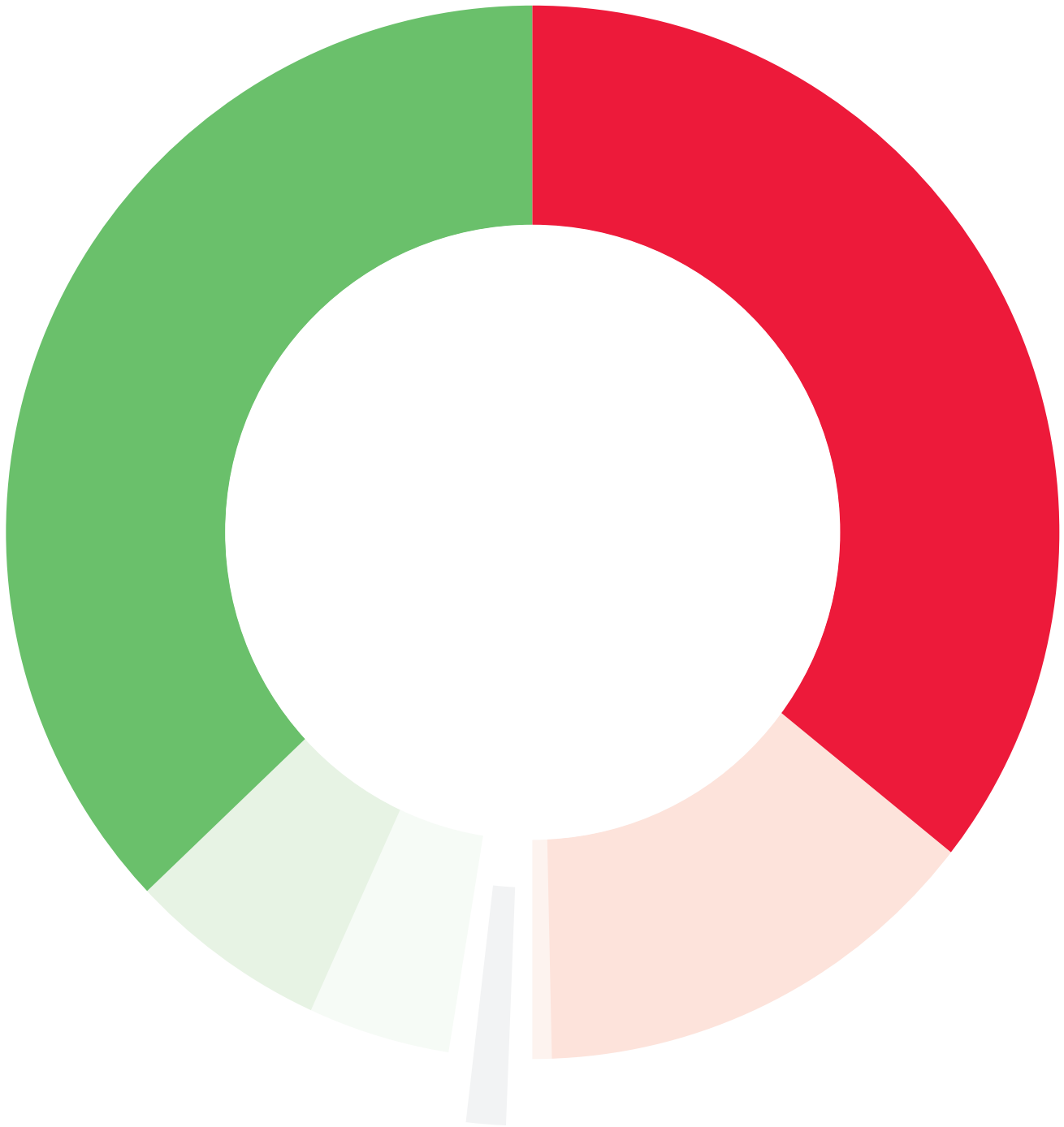
ENTNAHME LIQUIDER MITTEL AUS VORHANDENEN RÜCKLAGEN		
absolut	prozentual/ges.	pro Kopf
3.479.600 €	2,16%	85 €

GERMERING IN ZAHLEN

FINANZHAUSHALT AUS LAUFENDER VERWALTUNGSTÄTIGKEIT 2026

Heuer kann ein Überschuss von rd. 0,2 Mio € im laufenden Bereich zur Finanzierung der zahlreichen Investitionen erwirtschaftet werden. Die vom Gesetzgeber geforderte „dauernde Leistungsfähigkeit“ ist gegeben. Die Hebesätze bleiben mit 360 v. H. bei der Grundsteuer A, 545 v. H. bei der Grundsteuer B sowie 380 v. H. bei der Gewerbesteuer konstant.

EINZAHLUNGEN 2026		
absolut	prozentual	pro Kopf
125.658.000 €	79,66%	3.065 €
mit den größten Einzelpositionen		
Einkommen-/Lohnsteueranteil einschließlich Einkommensteuerersatz & Umsatzsteueranteil		45.138.350 €
Gewerbesteuer		36.000.000 €
Schlüsselzuweisungen		6.628.900 €
Förderung Kinderbetreuung BayKiBiG		10.330.000 €
Grundsteueraufkommen		5.870.500 €
Verwaltungs- und Benutzungsgebühren		5.279.250 €
Grunderwerbsteueranteil		3.000.000 €
2025		
absolut	prozentual	pro Kopf
120.916.500 €	82,30%	2.949 €



AUSZAHLUNGEN 2026

absolut	prozentual	pro Kopf
125.450.950 €	77,81%	3.060 €

mit den größten Einzelpositionen

Kreisumlage an den Landkreis Fürstenfeldbruck	39.292.800 €
Personalauszahlungen	31.749.500 €
Zuschussbedarf Kinder- und Jugendbetreuung	15.239.750 €
Zuschussbedarf Sportstätten, Bäder, Eislaufhalle, Erholungsgebiet, Grünanlagen	4.629.100 €
Zuschussbedarf kultureller Bereich mit Stadthalle und Bibliothek	5.980.900 €
Zuschussbedarf Schulen	3.762.450 €
Straßenunterhalt und -reinigung	2.193.100 €
Gewerbesteuerumlage	3.205.800 €

2025

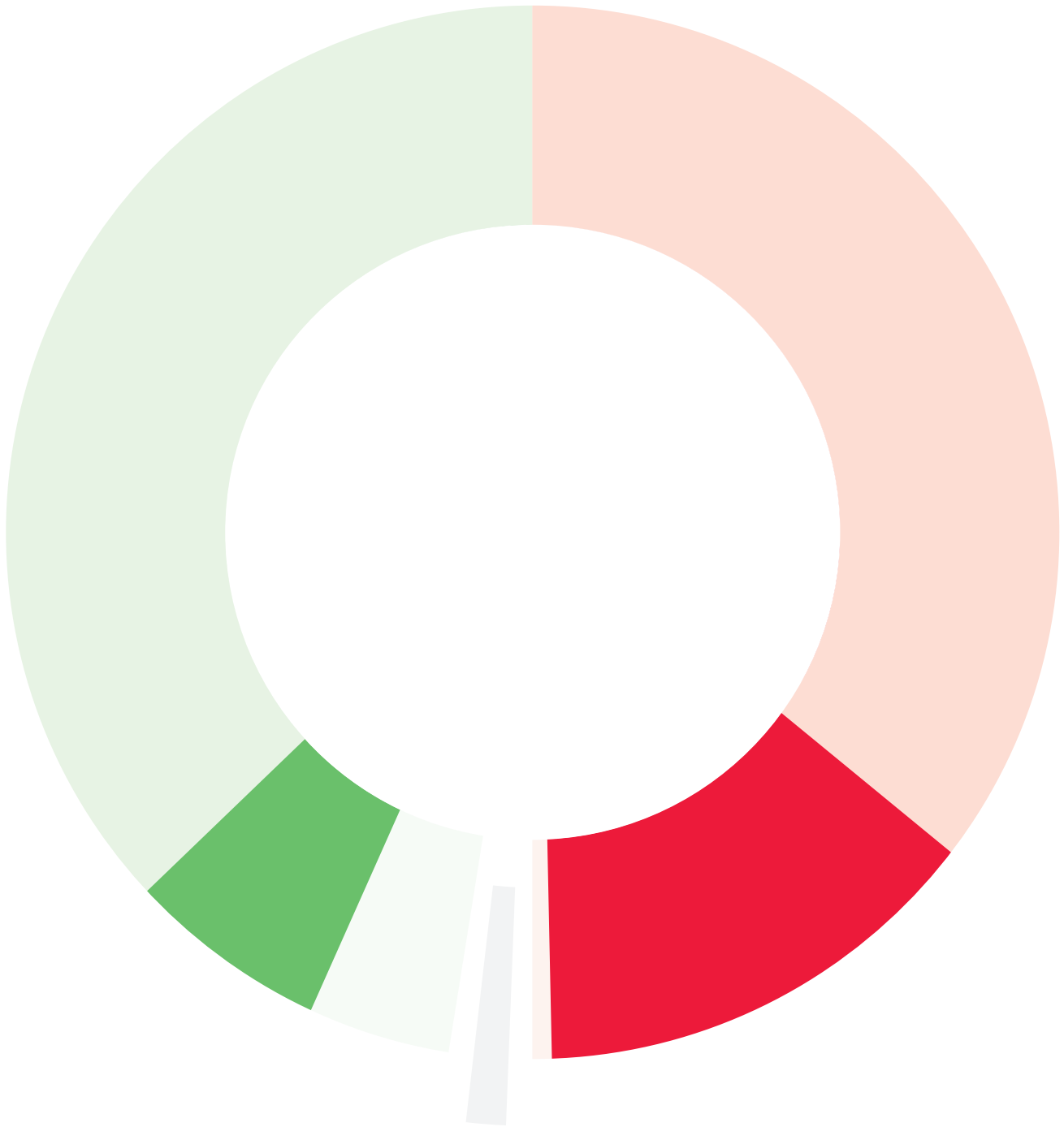
absolut	prozentual	pro Kopf
117.868.100 €	76,82%	2.875 €

GERMERING IN ZAHLEN

FINANZHAUSHALT AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT 2026

Der Haushalt 2026 zeichnet sich durch ein hohes Investitionsvolumen aus. Die Stadt investiert nach Abzug der Einnahmen einen Betrag von rd. 10,9 Mio €. Schwerpunkte sind vor allem der Ausbau und Erhalt der Infrastruktur im Schul- und Kinderbetreuungsbereich sowie Investitionen in den Bereichen öffentliche Sicherheit und Ordnung, Verkehrsinfrastruktur, Freizeit und Sport.

EINZAHLUNGEN 2026		
absolut	prozentual	pro Kopf
22.354.950 €	14,17%	545 €
mit den größten Einzelpositionen		
Fördermittel Neubau Ellis Kaut Schule (Jahresanteil 2026 – Baumaßnahme bis 2032)	4.380.000 €	
Fördermittel Generalsanierung Wittelsbacherschule (Jahresanteil 2026 – Baumaßnahme bis 2026)	4.228.800 €	
Verkaufserlöse für Grundstücke und Gebäude	4.000.000 €	
Kostenbeteiligung Landratsamt Erweiterung Kerschensteinerschule (Jahresanteil 2026 – Baumaßnahme bis 2026)	2.560.000 €	
Fördermittel Erweiterung Kerschensteinerschule (Jahresanteil 2026 – Baumaßnahme bis 2026)	2.163.000 €	
Investitionspauschale vom Freistaat Bayern	2.120.000 €	
Fördermittel für Freiwillige Feuerwehren	264.600 €	
2025		
absolut	prozentual	pro Kopf
19.427.100 €	13,22%	474 €



AUSZAHLUNGEN 2026

absolut	prozentual	pro Kopf
33.282.550 €	20,65%	812 €

mit den größten Einzelpositionen

Neubau und Erweiterung Ellis Kaut Schule (Jahresanteil 2026 – Baumaßnahme bis 2032)	17.627.000 €
Erweiterung Kerschensteinerschule (Jahresanteil 2026 – Baumaßnahme bis 2026)	4.515.000 €
Investitionen Feuerwehren Germering und Unterpfaffenhofen	827.600 €
Umgestaltung Volksfestplatz (Jahresanteil 2026 – Baumaßnahme bis 2029)	805.000 €
Sanierungsmaßnahmen Zenja	500.000 €
Sanierungsmaßnahmen Salzstraße 27	433.000 €
Generalsanierung Wittelsbacherschule (Jahresanteil 2026 – Baumaßnahme bis 2026)	414.850 €

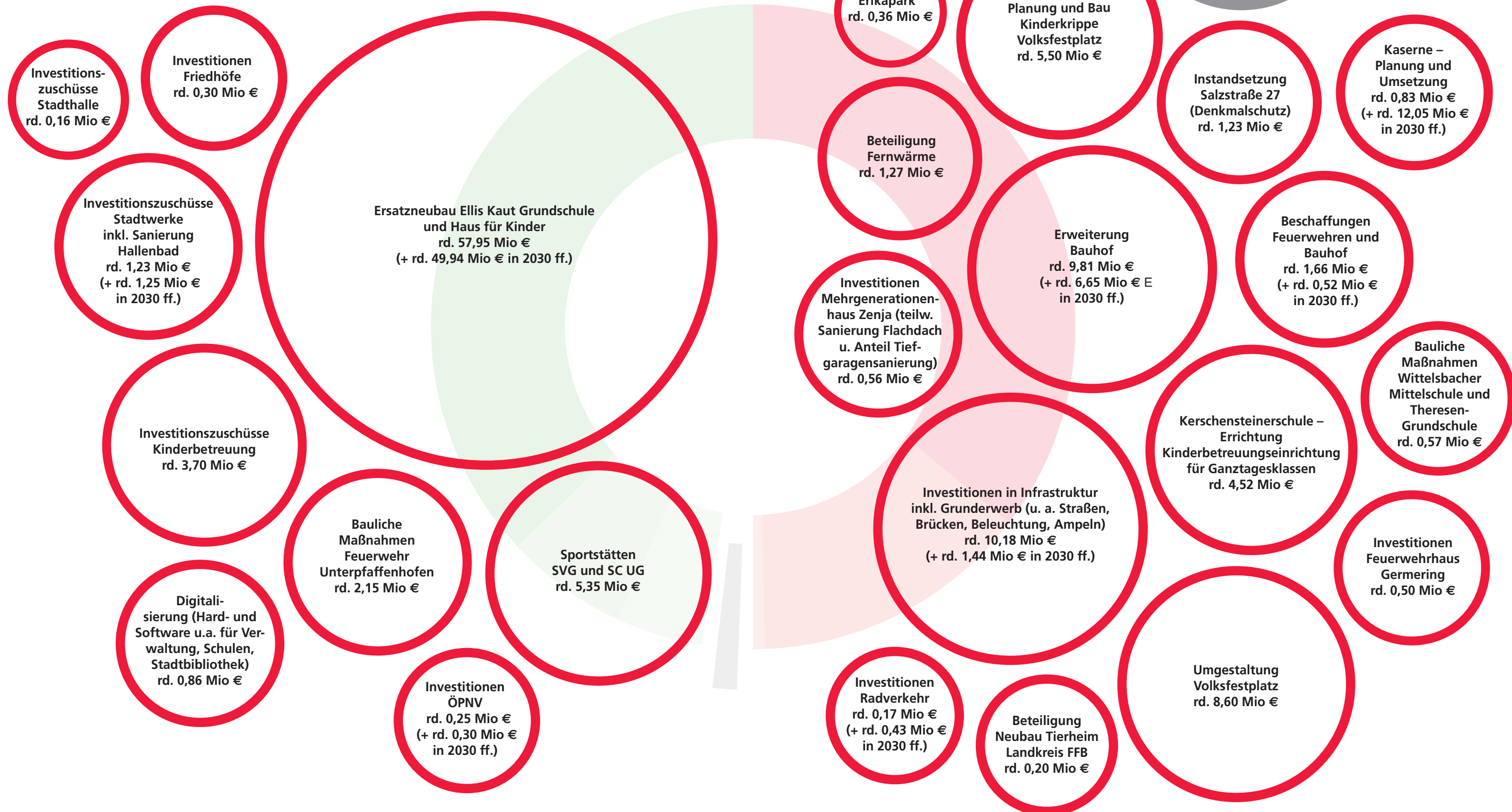
2025

absolut	prozentual	pro Kopf
30.806.750 €	20,08%	751 €

GERMERING IN ZAHLEN

INVESTITIONSPROGRAMM BIS 2029

Bestandteil des Haushalts ist ferner das Investitionsprogramm bis einschließlich 2029. Von 2026-2029 wird von der Stadt Germering ein Gesamtbetrag von rd. 130 Mio € investiert. Dies soll durch den Einsatz vorhandener liquider Mittel und einer Darlehensaufnahme von rd. 53,3 Mio € finanziert werden. Zuweisungen, Zuschüsse, Beiträge und sonstige Erlöse werden in den vier Jahren mit rd. 72,6 Mio € als Einnahmen erwartet.

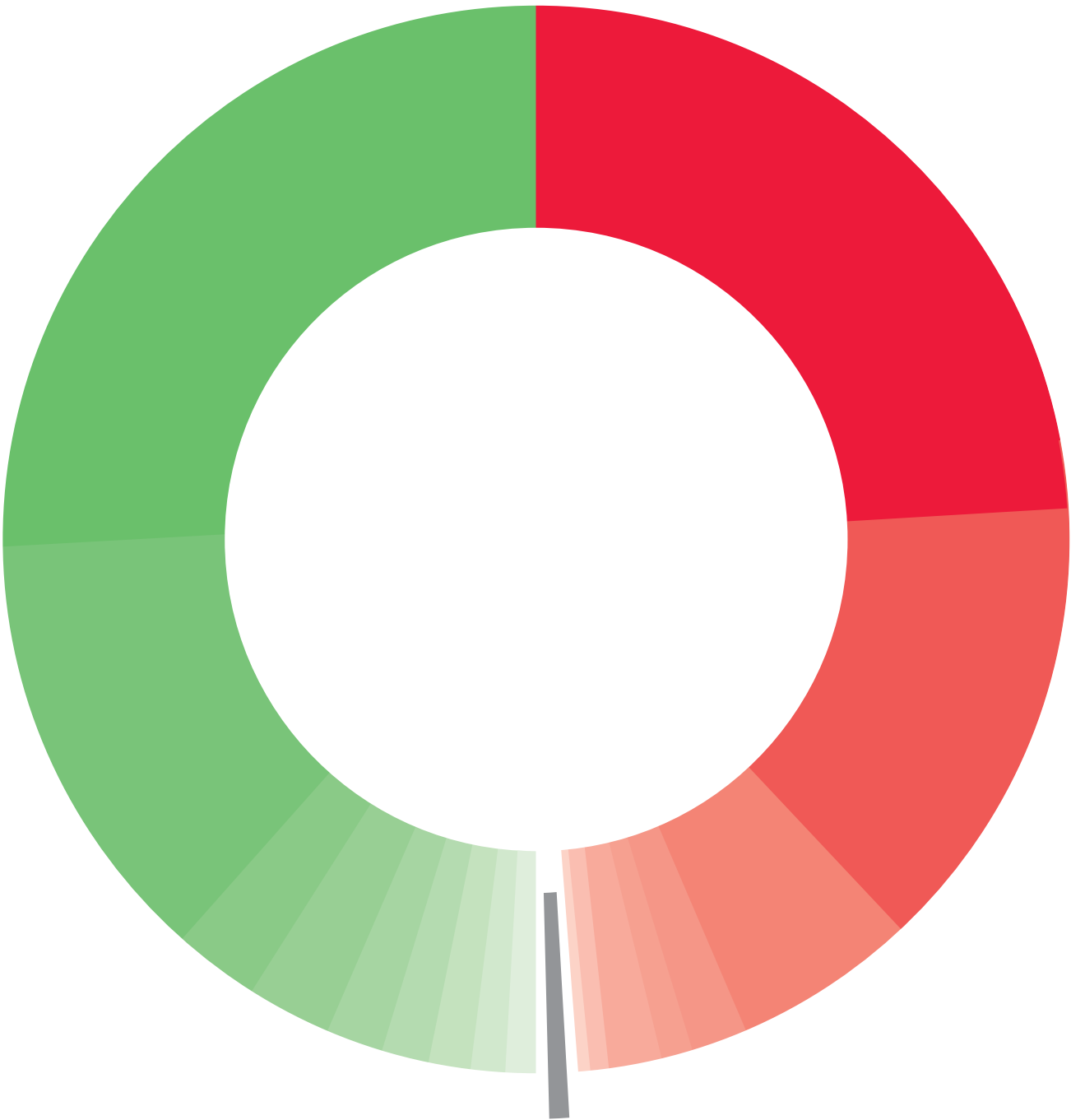


GERMERING IN ZAHLEN

ERGEBNISHAUSHALT 2026

Der Ergebnishaushalt enthält alle geplanten Erträge und Aufwendungen des Jahres 2026. Er verzeichnet auch die nicht zahlungswirksamen Vorgänge, wie z. B. den Werteverzehr durch Abschreibungen (AfA). An ihm wird deutlich, wie sich das Eigenkapital der Stadt Germering entwickelt. Die einzelnen Positionen finden Sie auf dieser und der folgenden Doppelseite.

ERTRÄGE 2026		
absolut	prozentual	pro Kopf
137.321.950 €	100,0%	3.349 €
Steuern und ähnliche Abgaben		
87.155.850 €	63,47%	2.126 €
Zuwendungen u. allgemeine Umlagen		
26.917.100 €	19,60%	657 €
Sonstige ordentliche Erträge		
7.479.100 €	5,45%	182 €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		
5.279.250 €	3,85%	129 €
Interne Leistungsbeziehungen		
3.976.850 €	2,90%	97 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte		
2.943.550 €	2,14%	72 €
Auflösung von Sonderposten		
2.450.000 €	1,78%	60 €
Kostenerstattungen u. Kostenumlagen		
875.650 €	0,64%	21 €
Finanzerträge		
184.600 €	0,13%	5 €
Aktivierte Eigenleistungen		
60.000 €	0,04%	1 €



Die Erträge der Stadt gliedern sich in insgesamt zehn Positionen von unterschiedlichem Gewicht.

Die Steuererträge steuern mit einem Anteil von 63 % den größten Beitrag zur Finanzierung des Ergebnishaushalts 2026 bei. Insbesondere mit den Einnahmen aus der Grundsteuer (Reform aufkommensneutral) und der Gewerbesteuer leisten die Steuerpflichtigen einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unserer guten und über die Stadtgrenzen hinaus weit geachteten Infrastruktur. Diese Erträge stehen als Gesamtedeckungsmittel für die Finanzierung aller Aufwendungen zur Verfügung, sie sind nicht zweckgebunden.

In den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen als zweitgrößte Position sind die Erträge aus Landes- und Bundesmitteln, aber auch Fördermittel vonseiten des Landkreises für laufende Zwecke verzeichnet. Von Bedeutung sind hier vor allem die gewährten Mittel nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG), die Schlüsselzuweisungen sowie ein Anteil am örtlichen Kraftfahrzeug-Steuer-aufkommen.

Die Position Interne Leistungsbeziehungen finden Sie auf beiden Seiten des Ergebnishaushaltes in gleicher Höhe. Damit werden die Leistungen des städtischen Bauhofs auf die einzelnen Zwecke, z. B. Märkte und Veranstaltungen, verrechnet. Man kann damit auch die stadtinternen Kosten und Leistungen erkennen. Wir sind bestrebt, mit der Kosten- und Leistungsrechnung weitere Verwaltungsbereiche transparenter zu machen.

Die weiteren Ertragspositionen machen insgesamt rd. 470 € pro Kopf aus. Hierin spiegelt sich die Vielfalt der städtischen Dienstleistungen wieder: Von A wie Ausweisgebühren bis V wie verkehrsrechtliche Sondernutzungsgebühren.

GERMERING IN ZAHLEN

ERGEBNISHAUSHALT 2026

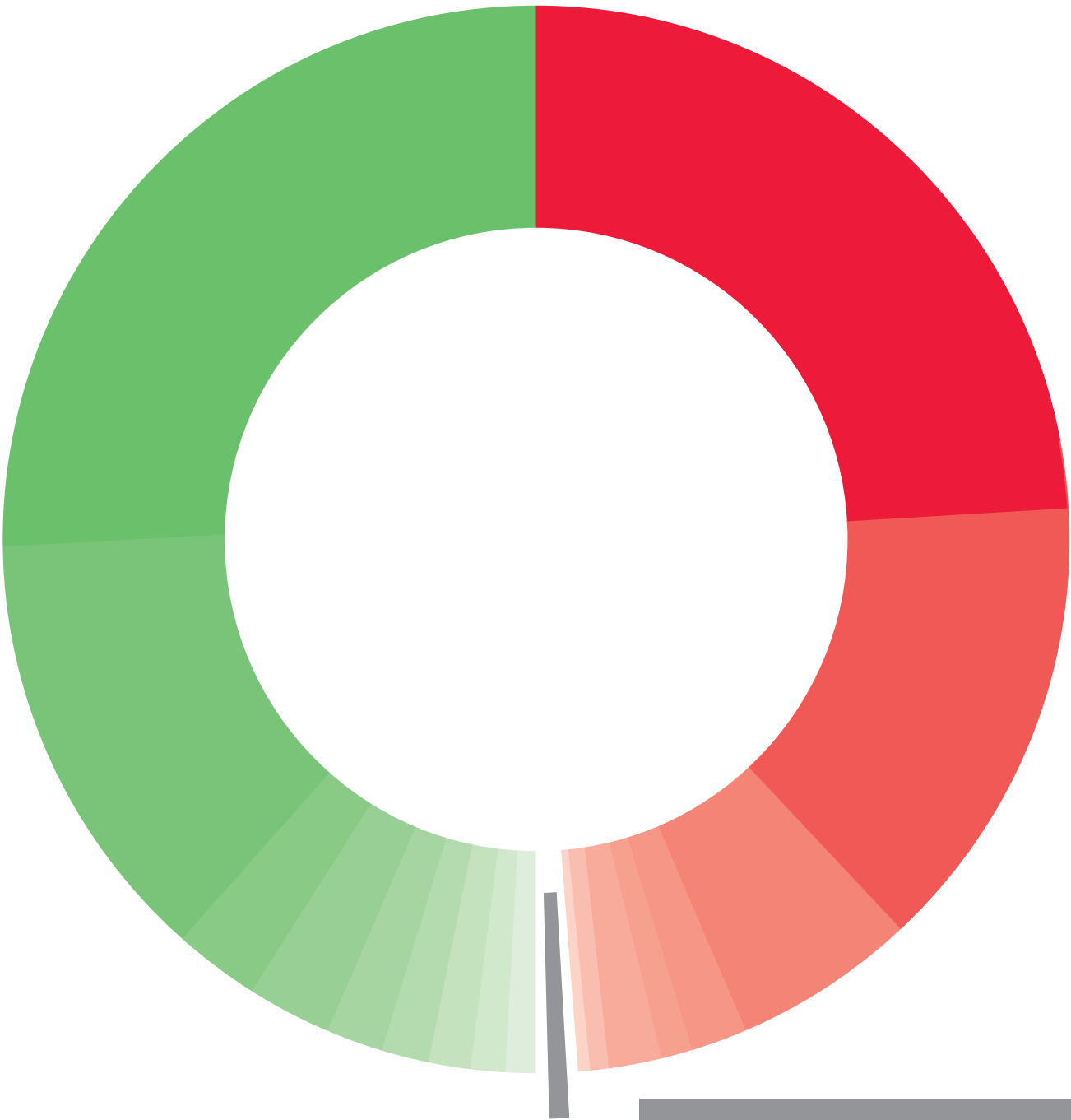
Die Aufwendungen sind um 1.205.850 € höher als die Erträge. Dieser Betrag wird aus der vorhandenen bilanziellen Ergebnissrücklage von 75,8 Mio € ausgeglichen. Der gesetzlich geforderte Haushaltsausgleich wird 2026 erreicht. Bei einer Bilanzsumme von 292,2 Mio € belief sich das bilanzielle Eigenkapital der Stadt Germering zum 01.01.2025 auf 166,6 Mio € (Eigenkapitalquote von 57,0%).

Auf der Aufwandsseite machen im Jahr 2026 die Transferaufwendungen mit 1.729 € pro Kopf mehr als die Hälfte des Gesamtvolumens aus.

Hierunter versteht man Zahlungen der Kommune an andere Stellen, allen voran den Landkreis Fürstentum. Dieser erhebt rd. 39,3 Mio € an Kreisumlage, die durch die Stadt erwirtschaftet werden muss. Daneben sind die laufenden Zuschussbedarfe für die Kinder- und Jugendbetreuung, den kulturellen Bereich mit Stadthalle und Bibliothek, die Sportstätten, Bäder und die Eislaufhalle enthalten.

Den zweitgrößten Posten bilden die Personalaufwendungen: Mit 774 € pro Kopf schlagen die rd. 500 Mitarbeitenden in allen Bereichen zu Buche.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen betragen 463 € pro Kopf. Diese drittgrößte Aufwandsposition enthält von den Energiekosten für die städtischen Gebäude bis hin zu den Aufwendungen für Streusalz sämtliche Einkäufe, die der Betrieb einer Stadtverwaltung in unserer Größenordnung erfordert. Auch die Abschreibungen (AfA) für das Anlagevermögen fließen in den Ergebnishaushalt ein. Schließlich nutzt die Große Kreisstadt seit dem 01.01.2010 das Verfahren der doppelten kommunalen Buchführung, das auch den nicht zahlungswirksamen Werteverzehr mit in die Rechnung einbezieht und transparent macht.



AUFWENDUNGEN 2026		
absolut	prozentual	pro Kopf
138.527.800 €	100,0%	3.379 €
Transferaufwendungen		
70.869.550 €	51,16%	1.729 €
Personalaufwendungen		
31.749.500 €	22,92%	774 €
Aufwendg. für Sach- / Dienstleistungen		
18.962.700 €	13,69%	463 €
Planmäßige Abschreibungen		
9.100.000 €	6,57%	222 €
Interne Leistungsbeziehungen		
3.976.850 €	2,87%	97 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen		
3.408.400 €	2,46%	83 €
Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen		
460.800 €	0,33%	11 €
Außerordentliche Aufwendungen		
0 €	0,00%	0 €

JAHRESERGEBNIS		
absolut	prozentual/ges.	pro Kopf
-1.205.850 €	0,88%	-29 €

Der detaillierte Haushaltsplan 2026 mit allen Anlagen
liegt für Sie während des ganzen Jahres
im Rathaus Germering, Zimmer 211
innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden
zur Einsicht bereit.

Sie finden diese und weitere Informationen
auch im Internet unter **www.germering.de**

Bei Fragen können Sie sich auch gerne direkt
an uns wenden unter **kaemmerei@germering.bayern.de**

Herausgeberin:

Stadt Germering
Rathausplatz 1
82110 Germering

